

Vorlage Nr. 041/07

Betreff: **Beratung Stellenplan 2007 - Fachbereich 5 - PG 51 "Stadtplanung"**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Stadtentwicklungsausschuss "Planung und Umwelt"	31.01.2007	Berichterstattung durch:	Herr Schröer					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			
Haupt- und Finanzausschuss	13.02.2007	Berichterstattung durch:						
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

51	Stadtplanung
----	--------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine den als Anlage beigefügten Stellenplan des Fachbereiches 5 – Produktgruppen (PG) 51 „Stadtplanung“ mit folgenden Änderungen in den endgültigen Stellenplan zu übernehmen:

Begründung:

1. Stellenplan

1.1. Beratungsverfahren

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.10.2006 wurden die Eckwerte für den Gesamtstellenplan 2007 der Stadt Rheine festgelegt. Für den Fachbereich 5 – PG 51 gilt daher der als Anlage 1 beigefügte Teilstellenplan als Eckwert. Überschreitungen dieser Eckwerte (Stellenausweitungen) bedürfen der Bestätigung durch den Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der allgemeinen Eckdatenüberprüfung zum Haushaltplan am 13.02.2007.

1.2. Eckwertebeschluss gem. HFA-Vorlage 437/06 vom 24.10.2006

In den Eckwertebeschluss für den Fachbereich 5 wurden alle Stellenplanänderungen des Jahres 2006 sowie die aus Sicht der Verwaltung zum Zeitpunkt der Eckwerteberatung absehbaren notwendigen Änderungen im Jahr 2007 eingebaut.

Im Einzelnen sind das folgende Änderungen:

Stellenverschiebungen und/oder –neubewertung			
Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle		
1	PM Umwelt und Nautschutz	+ 0,78	EG 12
	Summe	+ 0,78	

Begründungen zu den Stellenausweitungen:

Aufgrund organisatorischer Veränderungen sind Stellenanteile der Stelle „Produktmitarbeiter/in Umwelt und Naturschutz“ von der Zuständigkeit des Bauausschusses in die Zuständigkeit des Stadtentwicklungsausschusses verlagert worden.

Anlagen:

Teilstellenplan Produktgruppe 51